

Programm

zur konzertanten Aufführung von

Die Fledermaus

Operette von Johann Strauß

Ausführende

La Voce Classica

Das Österreichische
Klassikensemble



Rosalinde / Adele	-----	Christine Wagner
Eisenstein / Alfred / Orlofsky	-----	Gerald Zwittkovits
Dr.Falke / Frank	-----	Martin Vacha
Frosch – Moderation	-----	Roman Binder
Am Klavier	-----	Walter Bass

www.lavoceclassica.at

Ouvertüre

1. Akt: **Täubchen, das entflattert ist** Introduction (Adele, Alfred)
Komm` mit mir zum Souper Duett (Falke, Eisenstein)
So muss allein ich bleiben Terzett (Rosalinde, Eisenstein, Falke)

Trinke, Liebchen, trinke schnell Trinklied (Alfred, Rosalinde, Frank)
Mit mir so spät im tête a tête Couplet (Rosalinde, Alfred, Frank)
Mein schönes, großes Vogelhaus Finale I (Rosalinde, Alfred, Frank)

Pause

2. Akt: **Ich lade gern mir Gäste ein** Couplet (Orlofsky)
Mein Herr Marquis Couplet (Adele)
Dieser Anstand, so manierlich Duett (Rosalinde, Eisenstein)
Brüderlein und Schwesterlein Finale II (Falke, Adele, Eisenstein)
Ha, welch ein Fest Ballett (Rosalinde, Eisenstein, Frank)

3. Akt: **Entreact** (Frosch, Frank)
O Fledermaus, o Fledermaus Finale III (Ensemble)
Im Feuerstrom der Reben (Ensemble)

Christine WAGNER, Sopran in Wien geboren, Gesangsstudium in Wien und New York, Meisterkurse u.a. bei KS Jurinac und KS Berry, Magister der Rechtswissenschaften, Operndiplom 1994, internationale Preisträgerin des "Concours feminin de musique" in Bern, Konzert- und Opernengagements im Rahmen der Wiener Festwochen, bei zahlreichen Festivals im In- und Ausland (Lockenhaus, Radio Studio Bern, Rundfunk Paris und Wien), gefragte Interpretin zeitgenössischer Musik (Wiener Musikverein, Landestheater Klagenfurt, Semperoper Dresden) sowie regelmäßig Auftritte im Bereich der Sakralmusik, langjährige kammermusikalische Tätigkeit als Solistin beim WVQ, Ensembleleiterin der Klassikformation "Voceviva", Gesangspädagogisches Diplom des deutschen BDG 2008, Lehrtätigkeit an der VHS Wien Brigittenau, Sopranistin des Ensembles "La Voce Classica" seit dessen Gründung.

Gerald ZWITTKOVITS, Tenor der gebürtige NÖ lebt mit seiner Familie in Wien, Musikausbildung seit seiner Kindeszeit (Klavier, Posaune, Gesang) Hauer-Musikschule Wr. Neustadt, Schubert-Konservatorium Wien, Ausbildung zum lyrischen Tenor durch Klaus Ofczarek an der Volksoper Wien, Opernzertifikat, Werkeinstudierungen u.a. bei Professor Franz Bauer-Theussl, Diplomingenieur für Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, langjährige Bühnenerfahrung als Gesangssolist, Schauspieler, Ensemble- und Orchestermittglied, rege Konzerttätigkeit in den Bereichen Oper, Operette, sakrale Musik und Liedgesang im In- und Ausland (u.a. Wiener Festwochen, Dubai), diverse Fernsehauftritte, Goldene Jungmusikerleistungsabzeichen, Preisträger für Eigenkompositionen, Gründer des Ensembles "La Voce Classica".

Martin VACHA, Bariton in Wiener Neustadt geboren, Studien in Sologesang, Gesangspädagogik (Lehrbefähigungsprüfung) und Operette in Wien u.a. bei Prof. Sebastian Vittucci und Prof. Helga Meyer-Wagner, Meisterkurse u.a. bei Prof. Cornelius Reid und Prof. Noelle Turner, Diplom in Erwachsenenbildung, derzeit Studium Kulturmanagement in Hamburg, als Student Chorsänger bei den Salzburger Festspielen (Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor) und an der Volksoper Wien (auch als Lehrbub in "Die Meistersinger von Nürnberg" von R. Wagner), heute Solist in Musiktheaterproduktionen (z.B. Falke in "Die Fledermaus" von J. Strauß), bei Opern- und Operettenkonzerten, im Konzert (z.B. Bariton-Solo in den "Carmina burana" von C. Orff, Lieder von J. Brahms), Unterrichtstätigkeit an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und am Vienna Konservatorium.

Roman BINDER, Moderation der gebürtige Wiener spielt seit seinem 11. Lebensjahr Theater Brecht am Donaukanal: Faust, Hölderlin auf der Reichsbrücke, Hamlet, Einer flog übers Kuckucksnest, Die Räuber, Nietzsche im Kabelwerk, Nietzsche Nackt, Ludwig, Egon, Romy – Glück ist was der Fall ist; Ar:mut (Das Tag), Regie Karl Wozek, Theater Wozek: Der Disney Killer, Höllenangst, Antigone, Chick and Dicks, Regie Isabella Feimer, Volksblut-Productions: „Freier Wille, Wahre Triebe,“ Regie Margit Mezgolic, Nestroy lacht, Regie Robert Quitta; DIETheater Künstlerhaus: Ich bin Ernst, Regie Fanny Brunner; Schauspielhaus Theater: Wagabunt, Erste Stunde(Solostück) Regie: Karl Wozek; Kinder und Jugendtheater: Ein Königreich für einen Job; Dschungel Wien: Regie Karl Wozek, Der gestiefelte Kater, Rumpelstilzchen; Kurzfilmerfahrung: Die Spende, Scrabbel (Kurzfilmpreis); u.v.m.

Walter BASS, Klavier in Wien geboren, studierte an der Wiener Musikhochschule bei Prof. Kramer-Preisenhammer Klavier und Komposition, Meisterkurse bei N. Shetler, als Korrepetitor arbeitete er mit zahlreichen Solisten und Gesangspädagogen wie z.B. W. Berry, K. Ridderbusch u.a. zusammen, weiters begleitet er für Musiktheaterproduktionen: Laxenburger Kultursommer, Wiener Klangbogen und für die Kabarettsszene, Korrepetitor bei den Ensembles „Wiener Vocal Quartett“ und seit der Gründung bei "La Voce Classica".